

<b>Kompetenz</b>	1890-2000 Vorberatung und Begutachtung der Geschäfte der Anstalt bzw. des Heims Kühlewil
<b>Kompetenz-träger</b>	1890-1899 Aufsichtskommission der Armenanstalt der Stadt Bern 1900-1921 [Aufsichts]kommission für die Armenanstalt Kühlewil <sup>1</sup> 1922-1930 [Aufsichts]kommission für die Armenanstalt Kühlewil <sup>2</sup> 1931-1965 Aufsichtskommission für die Fürsorgeanstalt Kühlewil 1966-1984 Aufsichtskommission für das Fürsorgeheim Kühlewil 1985- 2000 Aufsichtskommission für das Alters- und Pflegeheim Kühlewil
<b>Entstehung</b>	1890 Mit der Einrichtung der Armenanstalt Kühlewil wurde die Aufsichtskommission vom Stadtrat am 6. Juni 1890 eingesetzt. 1931 Umbenennung der Kommission, nachdem die Armenanstalt seit 1930 im Verwaltungsbericht als Fürsorgeanstalt Kühlewil bezeichnet wurde. 1966 Im Zuge der Verwaltungsreform wurde die Aufsichtskommission mit dem Namenwechsel der Fürsorgeanstalt Kühlewil zum Fürsorgeheim Kühlewil auf den 1. Januar 1966 in Aufsichtskommission für das Fürsorgeheim Kühlewil umbenannt, obwohl die ABzGO erst am 1. Juli 1967 in Kraft traten. 1985 Im Zuge der Verwaltungsreform wurde das Fürsorgeheim Kühlewil zum 1. Januar 1985 in Alters- und Pflegeheim Kühlewil umbenannt, dementsprechend änderte sich auch der Name der Kommission in Aufsichtskommission für das Alters- und Pflegeheim Kühlewil. 2000 Die Aufsichtskommission wurde durch den GRB vom 29. November 2000 zum Jahresende aufgehoben.
<b>Aufbau</b>	1890 Die Aufsichtskommission bestand aus dem Präsidenten und sechs Mitgliedern. Präsident der Aufsichtskommission war von Amtes wegen der jeweilige Armendirektor, sein Stellvertreter war Vizepräsident. Mit Ausnahme des Präsidenten und Vizepräsidenten wurden die Mitglieder auf den Vorschlag des GR für eine Amtszeit von vier Jahren vom SR gewählt. 1900 Personelle Vergrösserung der Aufsichtskommission auf 11 Mitglieder, inklusive Präsident. Sonst keine organisatorische Änderung. 1922 keine Änderungen 1966 keine Änderungen 1985 keine Änderungen
<b>Personal</b>	1890 Keine Angaben über die Führung des Sekretariates der Kommission. 1900 Das Sekretariat der Kommission wurde vom Sekretär der AD geführt. 1922 Das Sekretariat der Kommission wurde vom Sekretär der DsF geführt. 1966 keine Angaben
<b>übergeord. Behörde</b>	1907-1920 Armendirektion 1920-1965 Direktion der sozialen Fürsorge 1966-1984 Fürsorgedirektion 1985-2000 Fürsorge- und Gesundheitsdirektion
<b>Aufsicht</b>	
<b>Bibliografie</b>	<sup>1</sup> Rgt. für die Armenanstalt der Stadt Bern vom 9. April 1890: Art. 10 und 11, GO vom 26. November 1899: Art. 42, ABzGO vom 4. November 1900: Art. 17, BVV vom 27. März 1903: Art. 12, 124 Abs. 1 und 138, GO vom 1./2. Mai 1920: Art. 65 sowie 66-70, ABzGO

vom 17. März 1922: Art. 71 und Art. 75 Abs. 1, Verordnung für die Fürsorgeanstalt Kühlewil vom 18. Juni 1947: § 4, ABzGO vom 11. Mai 1967: Art. 69 Abs. b, ABzGO vom 25. März 1971: Art. 80 Abs. 1b, ABzGO vom 29. November 1984: Art. 53 Abs. 2. GRB 2185 vom 29. November 2000 (SAB Akten: Gemeinderatsprotokolle 29. November 2000: 2454f.).

<sup>2</sup> VB 1890: 10f. und 206, VB 1931: 11.

### **Anmerkungen**

- <sup>1</sup> Die Kommission wurde in der GO, den ABzGO und den BVV mal als Aufsichtskommission, mal als Kommission für die Armenanstalt Kühlewil betitelt.
- <sup>2</sup> Obwohl in der GO von 1920 und den ABzGO von 1922 nun eindeutig als Kommission für die Armenanstalt Kühlewil bezeichnet, wurde die Kommission im Verwaltungsbericht weiterhin als Aufsichtskommission betitelt.